

Geschäftsbericht 2023

OurPower Energiegenossenschaft SCE mbH

Vorwort

Liebe Mitglieder der OurPower Energiegenossenschaft!

Das Jahr 2023 war wieder hochspannend und interessant, aber anstrengend. Wir haben immer den raschen ökologischen Umbau der Energiewirtschaft und ihrer gesetzlichen und wirtschaftlichen Bedingungen gefordert. – Jetzt haben wir ihn (der elende Angriffskrieg Putins ist eine der Ursachen). Jetzt dürfen, müssen wir den Umbau mitgestalten. „Disruptive“ Innovation heißt, dass der Plan oft nicht verlässlich funktioniert, sondern man sich flink und agil an die Veränderung anpassen muss, die man mitunter selber fordert oder sogar auslöst.

OurPower kann das schon und hat sich auch 2023 wieder stark verändert: die Crew weiter aufgebaut, in Know-how und in die Marktplatz-Programmierung investiert, Energiegemeinschaften und Bürgerenergiegemeinschaften gemäß EAG als Angebot aufgenommen – ergänzend zu den einfachen Möglichkeiten des OurPower-Marktplatzes, unser Netzwerk erweitert und wiederum neue Projekte aus EU-Töpfen gewonnen. Bei allen Schwierigkeiten ist die Zahl der Mitglieder und Stromverkäufer*innen gewachsen und wächst beständig. Zum Jahresende 2023 waren wir 833; heute hat die Genossenschaft schon 870 Mitglieder.

Das Jahr 2023 war schwer, weil der OurPower-Marktplatz gelähmt war und wir fast keine neuen Kund:innen aufnehmen konnten und weil die Kosten der Bewirtschaftung unseres Marktplatzes weiter hoch waren. Die Preisbildung haben wir in zahlreichen Dialogen in der Community gemeinsam erarbeitet; das ist nicht immer schnell, aber so geht Genossenschaft. Der größte Teil des Weges liegt noch vor uns.

Wirtschaftlich war das Jahr 2023 trotz allem sehr zufriedenstellend. Im fünften Geschäftsjahr hat dieses genossenschaftliche Startup ein klar positives Ergebnis erwirtschaftet. Darauf kann die Crew unserer SCE OurPower stolz sein. Und Ihr, liebe Mitglieder, ebenso. Denn Ihr, Eure Tatkraft, Euer Vertrauen in uns ermöglicht diese großartige Genossenschaft.

Liebe Mitglieder der OurPower Energiegenossenschaft! Danke, dass Ihr dabei seid. Danke für Eure Unterstützung, Euer Vertrauen und Eure Tatkraft als Gestalter*innen der Bürger*innen-Energie und nicht zuletzt als Investor*innen unserer Entwicklung!

Viva la cooperación!¹

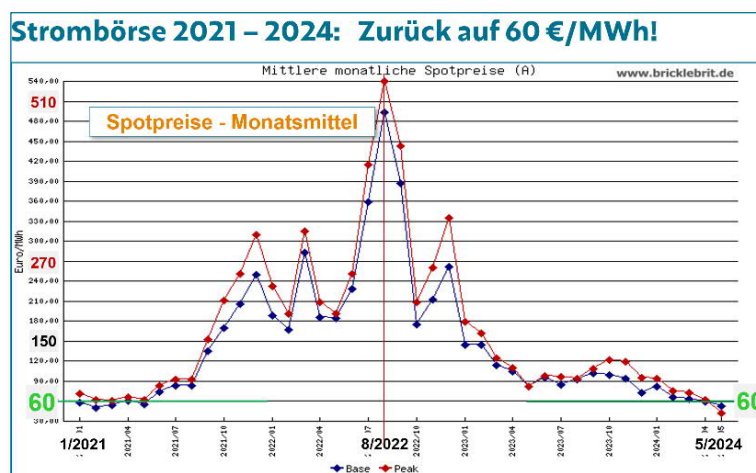
Ulfert Höhne & Hemma Bieser
Vorstand der OurPower Energiegenossenschaft
17. Juni 2024

¹ span. ‚Es lebe die Kooperation/die Genossenschaft!‘ (© Rückenwind Verband)

Lagebericht des Vorstandes

Allgemeine Lage

Das Geschäftsjahr 2023 war, ähnlich wie das Vorjahr, geprägt von der Energiepreiskrise infolge des Putinschen Überfalls auf die Ukraine. Die Preise an den Großhandelsmärkten fielen zwar wieder unter 100 €/MWh als Monatsmittelwert des EPEX-Spot und verblieben ab April 2023 im Bereich zwischen 80 und 100 €/MWh (siehe Grafik; ab Februar 2024 mittelten die Spotpreise dann sogar wieder unter 65 €/MWh). Die Volatilität blieb allerdings weiterhin wesentlich höher als vor der Krise, und Volatilität, kurzfristige heftige Preisschwankungen, heißt Risiko und Kosten. Diese allgemeine Verunsicherung bewirkte hohe Risikozuschläge, erforderte technische Anpassungen und machte es für Versorger – und auch für OurPower – fast unmöglich neue Kund:innen aufzunehmen. Der Endkundenmarkt insgesamt war über lange Zeiten weitgehend gelähmt.



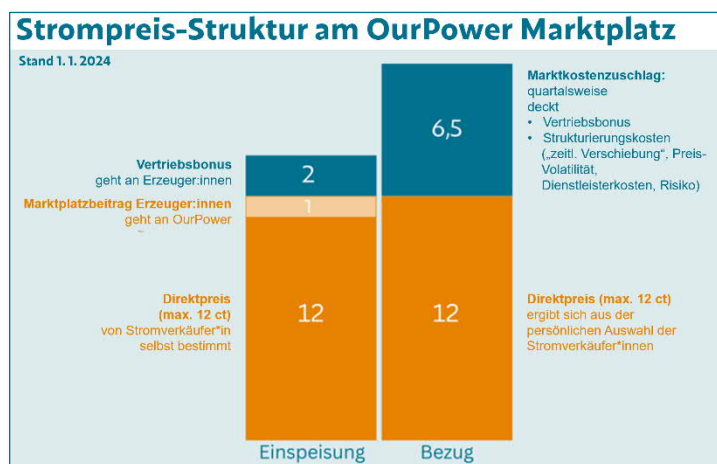
Kundenzahlen

In dieser Situation konnte auch OurPower über das gesamte Jahr fast keine Neukund:innen aufnehmen. Andererseits kündigten Stromabnehmer, um günstigere Anbieter oder die Grundversorgung ihrer Landesgesellschaft zu wählen. Tatsächlich sank die Zahl der aktiven Stromkäufer*innen von 1300 zu Jahresbeginn 2023 auf rund 1100 zum Jahresende. Die über den OurPower Marktplatz vertriebene Direktmenge sank von 7,1 GWh/a zu Jahresbeginn auf 5,4 GWh/a zum Jahresende.

Dem steht ein Zuwachs bei den Stromverkäufer*innen gegenüber, da OurPower auch in der Großhandelsvermarktung der Erzeugung punktet. Deren Zahl stieg von 235 mit 10,1 GWh Jahreserzeugung auf 292 mit zusammen 18,7 GWh/a. Für eine wachsende Anzahl von größeren Anlagen übernimmt OurPower den Vertrieb ihrer Erzeugung im Großhandel – entweder weil nicht die gesamte angebotene Menge von Direktkunden gekauft wurde (Übermengen) oder weil es von ihnen so gewünscht wird und sie unser Option 50-50 Angebot gewählt haben.

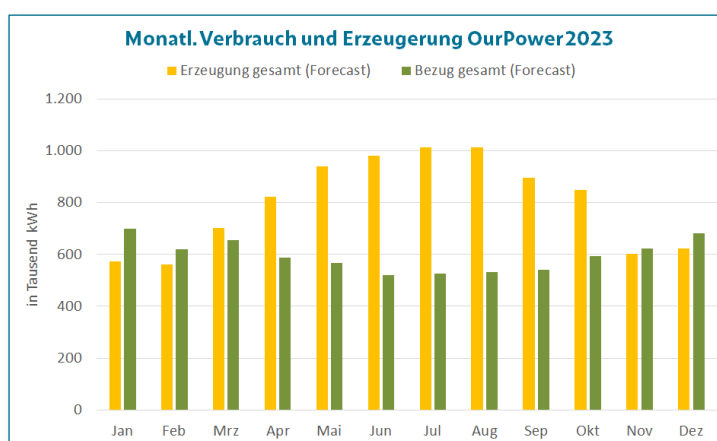
Strukturen für Preisstabilität

Für OurPower war die neuerliche Wende im Strommarkt einerseits die Bestätigung der 2022 eingeführten Preisstruktur. Neben dem stabileren Direktpreis wurden je eine weitere Komponente eingeführt, die die volatilen Entwicklungen abbildet: Der Vertriebsbonus auf Erzeugerseite und der Marktkostenzuschlag auf Bezugsseite können quartalsweise auf Marktentwicklungen reagieren. Die sinkenden Großhandelspreise im Q2/2023 führten zu geringeren Kosten der Dienstleister und so konnte OurPower die Preise am OurPower Marktplatz zum Halbjahr und zum Jahresende jeweils um sechs Cent bzw. fünf Cent pro Kilowattstunde reduzieren.



Andererseits ist mit quartalsweisen Preisanpassungen der erhöhten Volatilität der Spotpreise und dem einhergehenden Risiko der Ausgleichsenergie nicht beizukommen. Das erfordert eine bessere Prognose von Erzeugung und Verbrauch sowie die aktive Nutzung von Flexibilitäten. An Prognose und Verbrauchsverlagerung arbeitet OurPower in mehreren Projekten. Denn je stärker die Preise schwanken, um so wichtiger ist es, sowohl den jahreszeitlichen Ausgleich zwischen Erzeugung und Verbrauch zu verbessern als auch kurzfristige Über- und Unterdeckungen zu managen.

Als naheliegende Lösung, die den dynamischen Verbrauch der Kunden besser zu prognostizieren, haben wir 2023 eine Selbst-Einstufung neuer Stromkund:innen bereits bei der Strombestellung am OurPower-Marktplatz eingeführt: Dabei wird die individuelle Nutzungs-Charakteristik abgefragt (Haushalt, Wärmepumpe, PV-Anlage, E-Auto). Neukund:innen wählen jetzt nicht nur ihre Stromverkäufer*innen aus, sondern geben auch an, ob sie zB ein Wärmepumpe betreiben. Für die Community ergibt sich daraus einerseits eine bessere Prognose des jahreszeitlichen Bedarfs (eigene Solaranlage reduziert Bedarf im Sommer, Wärmepumpe erhöht ihn im Winter) andererseits ist aber auch die tageszeitliche Schwankung mit dieser Information grundsätzlich klarer.



Vertrieb

Ein wichtiger Ertrag des Geschäftsjahres 2023 ist die simple Erkenntnis: OurPower muss einen strukturierten Vertrieb, eine Struktur für die Community aufbauen. Das haben wir bisher vermieden, denn OurPower wurde nicht als Marketing- und Vertriebsmaschine gegründet, sondern um einen genossenschaftlichen online-Marktplatz als Infrastruktur bereitzustellen. Die Idee war: Wer immer Ökostrom selbst erzeugt, kann Stromverkäufer*in auf ourpower.coop werden und ihren, seinen Strom an Nachbarn und Freundinnen oder jede:n Stromkund:in in Österreich verkaufen. OurPower stellt die Infrastruktur bereit und die Erzeuger:innen selbst verkaufen ihren Strom. Als Unterstützung hat OurPower im Cockpit den Stromverkäufer*innen Vorlagen, Anleitungen und Tools sowie Folder und gute Ratschläge bereitgestellt, damit sie selber ihre Netzwerke aktivieren.

Die Erfahrung – unsere eigene und die der internationalen Partner wie Som Energia in Spanien, Enercoop in Frankreich, mit denen wir in unseren EU Projekten zusammenarbeiten – zeigt, dass das nicht ausreicht. Deshalb haben wir 2023 begonnen, eine Struktur von Partnerinnen und Botschafterinnen aufzubauen, die die OurPower Community aktiv ausdehnen. Dies geht deutlich über die Rolle unserer Regionalbüros hinaus. Die genannten Vorbilder haben sehr dynamische Programme zum Management ihrer Communities und zur Stärkung der Mitglieder und Zusammenarbeit mit regionalen Erzeuger:innen, Energieprojekten in Gemeinden auf Basis ehrenamtlicher Akteure und lokalen Gruppen aufgebaut. Die Umsetzung erfolgt 2024.

Programmierung des Marktplatzes

Die Weiterentwicklung unseres Marktplatzes wurde 2023 neben laufenden kleinen Optimierungen vor allem in folgenden Bereichen vorangetrieben:

- Relaunch der Webseite: Im April 2023 erfolgte der Relaunch unserer Website <https://www.ourpower.coop>. Dadurch wurde das Gesamtportfolio in einer klaren Seiten- und Menüstruktur abzubilden. Das OurPower Gesamtportfolio, das wir in unserer OurPower-Vision formuliert haben, stellt sich in der Menüstruktur dar.
- Weiterentwicklung des Marktmodells: Das OurPower-Marktmodell wurde neu strukturiert (Umschichtungen, Poolpreis, Jahresabrechnungen), um allfällige Überbuchungen von Kraftwerken rasch zu beheben, Fehlmengen auszugleichen und umzubuchen, der OurPower Pool wurde neu gefasst, das Datenmanagement verbessert.
- Preiskomponenten bei Erzeugungs-Abrechnung: Die Preisberechnungsmethode der Erzeuger wurde komplett überarbeitet. Damit erhalten wir – und bald auch jede:r Stromverkäufer*in in ihrem Cockpit – eine bessere Nachvollziehbarkeit der gemittelten Preise, die in den monatlichen Abrechnungen ausgewiesen werden. Außerdem ist jetzt die unterjährige Umstellung der angebotenen Strommengen und Preise etc. möglich.

- Preisberechnung Stromverkäufer:innen: Mit 01.08.2023 wurde die Akonto-Vergütung korrigiert. Die zunächst seit Jahresbeginn fix eingestellte Buchung von Strom für den OurPower-Pool hat sich als nicht vorteilhaft erwiesen, weil Poolbedarf in diesem Ausmaß infolge Einsparungen der Verbraucher und mangels Neukunden nicht gegeben ist. Diese Anpassung war erst mit dem neu gefassten Preiskomponenten möglich.
- Energiegemeinschaften-Backend und -Abrechnung: Zur Integration von Energiegemeinschaften gemäß EAG über den OurPower-Marktplatz wurden ein Backend zur EG-Verwaltung und die Abrechnung von Energiegemeinschaften programmiert. Die Hürde ist weiterhin die mangelhafte Datenbereitstellung durch die involvierten Netzbetreiber.
- Das Management der Bebuchung von Kraftwerken bzw. Stromverkäufer:innen wurde deutlich erweitert. Änderungen der am Marktplatz angebotenen Menge – etwa durch neue Verbraucher (Wärmepumpe, E-Auto etc.) oder Teilnahme an einer Energiegemeinschaft – können besser berücksichtigt werden. – Größte Hürde ist dabei nach wie vor die Datenbereitstellung durch die Netzbetreiber.
- Die Schnittstellen zu unserem Dienstleistungspartner aWATTar und das Abrechnungssystem zwischen beiden Partnern wurde weiterentwickelt, um all diese Anpassungen abzubilden.

Weitere Entwicklungen wurden konzipiert, geplant und vorbereitet. Der OurPower Marktplatz wird dadurch flexibler, unabhängiger und zukunftsfitter. Ein bedeutender Teil der Entwicklung dieser neuen Ansätze erfolgt mit Unterstützung durch die Forschungspartner in unseren Projekten.

Projektgeschäft

Im Bereich Projekte ist OurPower 2023 weiter gewachsen und hat durch erfolgreiche Akquisition bereits Umsatz für die Folgejahre gesichert. Mit drei Aufträgen aus EU-Programmen und zwei aus österreichische Förderausschreibungen, konnte ein Volumen von fast einer Million Euro eingeworben werden. Das finanziert einerseits die Entwicklung der Technologie unseres Marktplatzes, andererseits die Stärkung des genossenschaftlichen Geschäftsmodells der Citizen Energy und den Community Aufbau.

Neue Projekte: Die Projekte DEDALUS und ENPOWER des Horizon Life Programms haben im Mai bzw. September 2023 gestartet. Beide Projekte laufen über drei Jahre und sind datentechnisch orientiert. Die Aufträge beinhalten die Implementierung moderner Erzeugungs- und Verbrauchsprognosen für Kundengruppen in unser Datenmanagement sowie die Entwicklung und Testung konkreter Angebote für Mitglieder bzw. Kunden. Wir werden darin sowohl unsere Marktplatz-Plattform als auch unsere serve-U-App wesentlich weiterentwickeln. Letztere wurde im Projekt „Serve-U“ (Förderung durch die FFG) konzipiert und liefert Mitgliedern Energieprognosen der Community, um Verbrauch zu flexibilisieren und das Bewusstsein über unseren Energiebedarf zu verbessern.

POWERYOUTH ist ebenfalls ein Horizon Life Projekt, wurde im November 2023 vertraglich unterzeichnet und begann mit Januar 2024. Inhalt ist die Aktivierung jugendlicher Zielgruppen für die Bürger*innen-Energie und die Ausarbeitung von Weiterbildungen zu diesem Thema für Jugendliche.

Abgeschlossene Projekte: Drei Projekte wurden 2023 erfolgreich abgeschlossen: das EU Projekt DECIDE, das von der FFG geförderte Projekt DigitalEnergy4All sowie das Projekt SYNER.COOP, das von der Wirtschaftsagentur Wien gefördert wurde.

Das Projektgeschäft ist für OurPower strategisch von großer Bedeutung, da wir in der Forschung und Weiterentwicklung von Energiegemeinschaften und Citizen Power/ Collective Action weiterhin Pioniere und vorne mit dabei sein wollen. Darüber hinaus sehen wir die Projekte als Lernumfeld für die jungen Mitarbeiter*innen, in dem sie fachspezifisches Know-how aufbauen können. In allen Projekten erarbeiten wir umsetzungsrelevante Aspekte unseres Geschäftsmodells und passende Tools, Zugänge, Informationen und Know-how, wie die vorstehenden Skizzen zeigen.

Veranstaltungen

2023 haben wir drei große Präsenzveranstaltungen organisiert. Unter dem Motto Sinnstiftendes ENERGIEWirtschaften – fand am 29. März 2023 ein OurPower Dialog in Wien statt. Im Austausch mit Pionier*innen aus anderen Branchen wurde klar, es gibt viele Wege, wie wir voneinander lernen und wie wir gemeinsam anpacken können, um die Energiewende voranzutreiben. Zentrale Aspekte waren Kooperation, Augenhöhe und Bewusstsein. Mit am Podium waren Volker Plass (Arche Noah), Carolin Monsberger (AIT), Kristina Hummel (Sonnentor) und Ulfert Höhne. Hemma Bieser machte die Moderation an dem Abend.

Am 1. Juni 2023 fanden bereits zum dritten Mal die Energiegespräche im Obstgarten statt. Diese wurden gemeinsam mit dem Regionalbüro Süd in Graz Seiersberg organisiert. Die Veranstaltung stand unter dem Motto „Wirken, Schaffen und Handeln in der Energiewende“. Nach einer hochwertigen Podiumsdiskussion mit renommierten Expert:innen hat die OurPower-Crew unsere Angebote an Thementischen im Obstgarten vorgestellt.

Am 28.06.2023 fand in Linz die bereits fünfte ordentliche OurPower-Generalversammlung statt, sowie im Anschluss das Sommerfest für unsere Mitglieder und Freund:innen. Wir nutzten auch dort wieder die Gelegenheit, um an insgesamt fünf Thementischen unsere Produkte und Angebote, sowie unsere Beteiligung an internationalen Forschungs- und Innovationsprojekten der Community vorzustellen.

Messen und Öffentlichkeitsarbeit

Am 9. Mai war die OurPower-Crew als Aussteller bei der Finanzierungsmesse The Green 100 des Klima- und Energiefonds mit dabei. Ebenso waren wir Aussteller bei der WeFair-Messe von 13. – 15. Oktober 2023 in Linz.

Unser 5-Jahres-Jubiläum im Oktober 2023 haben wir über Beiträge auf unserer Website und in Social Media gefeiert. Klimaschutzministerin Leonore Gewessler würdigte unsere Arbeit in einer Videobotschaft, die wir beim Office Opening erstmals der Community präsentierten.

Vorständin Hemma Bieser war in ihrer Rolle als Botschafterin der Initiative *Equality in Energy Transition* zu Gast beim Podcast Petajoule der Österreichischen Energieagentur. Das Thema: Frauen in der Energiebranche. Wie schaffen wir Chancengleichheit? Hier gibt es den Podcast zum Nachhören.

Im Rahmen des SHAREs-Projektes moderierte Hemma Bieser am 27. September 2023 in Wien das Event Innovative Lösungen zur Bekämpfung von Energiearmut in Österreich – Die potenzielle Rolle von Energiegemeinschaften.

Im SHAREs-Projekt wurde auch eine Informationsplattform für Energiegemeinschaften aufgebaut – das SHAREs Gateway. Diese Plattform ist ein Werkzeugkasten für lokale Held:innen, der sie bei der Gründung ihrer eigenen Energiegemeinschaften und Verwirklichung ihrer individuellen Energieprojekte unterstützt.

Organisationsentwicklung und Aufbau der Crew

Im Jahr 2023 wurde der Weg, eine agile Organisation aufzubauen, fortgesetzt. Flexibilität und rasches Handeln sind aufgrund des dynamischen Umfelds entscheidend für unser junges Unternehmen. Zu Jahresbeginn und zur Jahresmitte wurden Teamklausuren durchgeführt mit dem Ziel, eine gemeinsame Arbeitsplanung zu erstellen, sowie Rollen und Verantwortlichkeiten zu definieren. Es wurden regelmäßig Feedbackgespräche mit allen Mitarbeiter:innen durchgeführt.

Das Onboarding für neue Mitarbeiter:innen wird durch die interne Wissensdatenbank unterstützt. Das Mentoringprogramm für Neuankömmlinge hat sich etabliert. Die Crew wurde in den Bereichen Customer Service Desk Management, Projektmanagement und Innovative Geschäftsmodelle zur Stromvermarktung geschult. Interne Schulungen und Learning Sessions mit dem ganzen Team werden regelmäßig durchgeführt.

Wesentlich für die Weiterentwicklung von OurPower ist es, dass wir seit Herbst 2023 eine eigene IT-Kompetenz im Unternehmen aufgebaut haben. Dies ermöglicht uns eine raschere Umsetzung von neuen Ideen und der Weiterentwicklung am OurPower-Marktplatz.

Das wachsende Team erfordert auch mehr Platz. Daher sind wir im Juni 2023 in ein neues Büro in der Lindengasse 65, 1070 Wien, verkehrsgünstig nahe dem Wiener Westbahnhof, übersiedelt.

Finanzielles Ergebnis

All die vorgenannten Aktivitäten stellen sich im finanziellen Ergebnis wie folgt dar:

Der Umsatz im zentralen Geschäftsbereich Marktplatz ist mit 1,67 Millionen Euro gegenüber dem Vorjahr (1,29 M€) wiederum deutlich gestiegen. Dies unterstreicht den robusten weiteren Aufbau unseres Kerngeschäfts trotz krisenhafter Entwicklungen der gesamten Branche. Die Zahl widerspiegelt jedoch wie im Vorjahr auch die noch immer hohen Großhandelspreise selbst.

Den Umsatz aus dem Projektgeschäft konnten wir 2023 gegenüber dem Vorjahr ebenfalls erhöhen, von 219 t€ im Vorjahr auf nunmehr 263 t€. Dies entstammt zu einem Viertel aus Aufträgen österreichischer Förderagenturen und zu drei Viertel aus EU-Töpfen. Die Projekte finanzieren oder fördern die Weiterentwicklung des OurPower-Marktplatzes, den Aufbau unserer Community Kommunikation und die Entwicklung neuer Angebote. Projektpartner aus Universitäten, Forschungseinrichtungen und Beratungsunternehmen sowie Energieunternehmen mit ähnlicher Geschäftsausrichtung unterstützen uns mit Know-how, Analyse, Konzeption und Umsetzung in z.B. Produktentwicklung und Kommunikations-Aktivitäten.

In Summe beträgt die Betriebsleistung 1,94 M€ und ist damit um 30% gestiegen im Vergleich zu 2022 (1,5 M€). Davon sind 1,67 M€ Erlösen aus dem Marktplatz zuzurechnen, davon 1,56 M€ dem Stromgeschäft. Dem stehen Kosten im Zusammenhang mit dem Marktplatz-Betrieb für Strombelieferung und Fremdleistungen von 1,19 M€ gegenüber. Der quasi Rohertrag nach Abzug der direkten Fremdkosten ist mit 373 t€ im Vergleich zu 318 t€ in 2022 um 15% gewachsen. Das zeigt, dass neben dem Peer-to-Peer-Handel (OurPower-Marktplatz) der Großhandelsvertrieb eine wichtige Rolle gewonnen hat.

Die oben dargestellte Erweiterung der Crew widerspiegelt sich in einer wesentlichen Erhöhung des Personalaufwands auf 506,4 t€. OurPower zahlt ihren Mitarbeiter:innen zusätzlich zum Gehalt die Hälfte des Klimatickets und finanziert regelmäßig Aus- und Weiterbildungen.

Sonstiger Aufwand aus Bürokosten, Marketing, Beratungen inkl. Kosten der Revision, Rechts- und Steuerberatung, Lizenzkosten für Software etc. haben sich von 103,4 t€ 2022 auf nun 133,8 t€ erhöht. Diese Kostensteigerung ist im Wesentlichen dem Umzug in ein größeres Büro und den höheren Mietkosten zuzurechnen. Das Gesamtergebnis ist mit 23,7 t€ ein klar positives. Für ein Startup im fünften Geschäftsjahr, noch dazu in einem komplexen Umfeld und krisenhaften Zeiten, ist das Ergebnis sehr zufriedenstellend.

Verlust des halben Grundkapitals

Der Bilanzverlust zum Stichtag 31.12.2023 beträgt € 490.653,25 (davon € 514.38,16 Verlustvortrag aus 2022). Das ist mehr als die Hälfte des zum Bilanzstichtag einbezahlte Geschäftskapitals (€ 843.000,00). Gemäß § 84 GenG hat der Vorstand diesen Umstand der Generalversammlung anzuzeigen und wohl zu erläutern, was wir wie folgt tun:

Die OurPower Energiegenossenschaft wurde mit dem Ziel gegründet, einen innovativen Peer-to-Peer Marktplatz für Ökostrom zu errichten und ihren Aufbau und die Entwicklung und Programmierung des Marktplatzes aus den Geschäftseinlagen der Mitglieder zu finanzieren. Der Verbrauch des Grundkapitals in diesem Ausmaß entspricht der ursprünglichen Idee und bedeutet keine außergewöhnliche Entwicklung oder Gefahr für das Unternehmen. Auch für die kommenden Jahre sind wesentliche Investitionen aus den Geschäftseinlagen der Mitglieder in die Software- und Geschäftsentwicklung geplant und ist folglich ein Eigenkapital unter der Marke der halben Geschäftsanteilssumme plangemäß zu erwarten.

Mitgliederbewegung und Geschäftsanteile

Im Geschäftsjahr 2023 sind 121 neue Mitglieder der Genossenschaft beigetreten. Sechs Mitglieder haben Anteile im Jahr 2023 übertragen und sind ausgeschieden, ein Mitglied hat einen Teil seiner der Anteile übertragen. Die Gesamtzahl der Mitglieder ist von 720 zu Jahresbeginn 2023 auf 833 am Jahresende gewachsen. Die Summe der Geschäftsanteile stieg von € 794.000 auf € 843.000.

In den ersten fünf Monaten des laufenden Jahres ist der Mitgliederstand weitergewachsen, auf nunmehr auf 864 mit zusammen € 858.400 in Geschäftsanteilen (Stand 01.06.2024).

Wien, 17. Juni 2024

Der Vorstand

Bilanz

der OurPower Energiegenossenschaft SCE mbH zum 31. Dezember 2023

AKTIVA	31. Dezember 2023		31.12.22
	€	€	t€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
1. gewerbl Schutzrechte u. ähnl. Rechte u Vorteile	182.140,89		152,3
II. Sachanlagen			
1. Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.485,08		2,7
		185.625,97	155,0
B. Umlaufvermögen			
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	101.834,55		42,6
2. Sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	659.121,82		644,1
II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	215.205,47		126,7
		976.161,84	813,4
c. Rechnungsabgrenzungsposten			
1. Transitorische Positionen	884,26		1,1
		884,26	1,1
Summe Aktiva		1.162.672,07	969,5
PASSIVA			
A. Eigenkapital			
I. Gesamtbetrag der Geschäftsanteile	843.000,00		794,0
II. Bilanzverlust	-490.653,25		-514,4
(davon Verlustvortrag -514.380,16 €; Vj. -504,6 t€)			
		352.346,75	279,6
B. Rückstellungen			
1. Steuerrückstellungen	1.549,00		
2. Sonstige Rückstellungen	11.672,40		3,9
		13.221,40	3,9
C. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	27.500,55		35,3
2. Sonstige Verbindlichkeiten	148.767,27		453,6
(davon Steuern & Abgaben 7.234,88 €; Vj. 4,7 t€)			
(davon i.R.d.soz. Sicherheit 14.267,19 €; Vj. 11,1 t€)			
		176.267,82	488,9
D. Rechnungsabgrenzungsposten			
1. passive Rechnungsabgrenzungsposten	620.836,10		197,1
		620.836,10	197,1
Summe Passiva		1.162.672,07	969,5

Gewinn- und Verlustrechnung

der OurPower Energiegenossenschaft SCE mbH vom 1. Januar bis 31. Dezember 2023

	31. Dezember 2023		2022
	€	€	t€
1. Umsatzerlöse	1.674.968,30		1.290,2
2. sonstige betriebliche Erträge (d.i. Förderungen/Zuschüsse)	262.669,93		218,6
3. Zwischensumme aus Z1 bis 2 (Betriebsleistung)		1.937.638,23	1.508,7
4. Aufwendungen für Material und sonstige bezogene Herstellungsleistungen			
a) Materialaufwand	-1.151.831,85		-902,2
b) Aufwendung für bezogene Leistungen	-41.655,36		-70,0
		-1.193.487,21	-972,2
5. Personalaufwand			
a) Gehälter	-397.875,70		-296,2
b) Aufwendungen für Abfertigungen u. Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen	-5.582,19		-4,1
c) Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	-101.021,52		-77,9
d) freiwilliger Sozialaufwand	-1.915,53		-1,0
		-506.394,94	-379,3
6. Abschreibungen auf immaterielle Gegenstände d. Anlagevermögens u. Sachanlagen		-78.381,88	-63,1
7. sonstige betriebliche Aufwendungen		-133.823,61	-104,0
8. Zwischensumme aus Z3 bis 7 (Betriebsergebnis)		25.550,59	-9,8
9. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		13,10	0,0
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		284,18	0,0
11. Zwischensumme aus Z 9-10 (Finanzergebnis)		-271,08	0,0
12. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (Z8 + Z11)		25.279,51	-9,8
13. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		1.552,60	0,0
14. Ergebnis nach Steuer		23.726,91	-9,8
15. Jahresüberschuss/-fehlbetrag		23.726,91	-9,8
16. Verlustvortrag aus dem Vorjahr		-514.380,16	-504,6
17. Bilanzverlust		-490.653,25	-514,4

Bericht des Aufsichtsrats

In der Generalversammlung vom 28.06.2023 wurden die Mitglieder des Aufsichtsrats Martin Fleischanderl und Monika Auer, für eine zweite Funktionsperiode wiedergewählt.

Der Aufsichtsrat hat im Jahr 2023 in vier Sitzungen mit den Mitgliedern des Vorstands die Entwicklung des Unternehmens und den Gang der Geschäfte besprochen. Der Aufsichtsrat wurde vom Vorstand in schriftlichen Berichten und in den Sitzungen über die Lage des Unternehmens, die allgemeine Marktlage, besondere Herausforderungen, Planung und Arbeitsfortschritte regelmäßig informiert und hat wichtige Entscheidungen des Vorstands auch vorbereitend gemeinsam mit dem Vorstand diskutiert.

Einzelne Mitglieder des Aufsichtsrats hatten auch außerhalb der Aufsichtsratssitzungen regelmäßig Kontakt zu den Mitgliedern des Vorstands und einzelnen Mitarbeiter:innen, sowohl in gemeinsamen Veranstaltungen als auch in Besprechungen zu spezifischen Themen. So wurden vor allem die Energiepreiskrise und die Preispolitik der OurPower, die Schwierigkeiten bei der Aufnahme von Neukund:innen und Möglichkeiten der Verbesserung in diesem Punkt, die schmerzhaft hohe Abhängigkeit unserer Genossenschaft von der Marktlage im Großhandel und die kurz- und mittelfristige Reaktion darauf, neue Projekte und personelle Änderungen sowohl in Aufsichtsratssitzungen als auch in Gesprächen mit einzelnen Mitgliedern des Aufsichtsrats erörtert.

Der vorliegende Jahresabschluss wurde dem Aufsichtsrat gemäß § 41 der Satzung rechtzeitig vorgelegt. Er wurde vom Vorstand in einer gemeinsamen Sitzung vorgestellt, mit diesem diskutiert und gebilligt, um ihn gemäß § 41 Ziffer 3 u 4 der Satzung der Generalversammlung zur Feststellung zu empfehlen.

Der Aufsichtsrat dankt den Mitgliedern des Vorstands und der Crew der OurPower für die gute Arbeit und für die gute Leistung.

Freistadt, 17. Juni 2024

Für den Aufsichtsrat:
Dr. Martin Fleischanderl
(Vorsitzender des Aufsichtsrats)

Unternehmensdaten

Firma:	OurPower Energiegenossenschaft SCE mbH
Sitz:	Wien
Geschäftsanschrift:	Lindengasse 65/6, 1070 Wien
Regionalbüro OÖ:	Galgenau 28, 4240 Freistadt
Website:	https://ourpower.coop
Unternehmensgegenstand:	Entwicklung, Errichtung und Betrieb eines digitalen Marktplatzes für dezentrale Erneuerbare Energien und Energieoptimierung
Rechtsform:	Europäische Genossenschaft (Societas Cooperativa Europaea)
Satzung:	https://ourpower.coop/satzung
Firmenbuch:	501159z, HG Wien

Kapitalverhältnisse

Mindestkapital:	€ 30.000
Geschäftsanteil:	€ 100
Haftung:	beschränkt auf den Geschäftsanteil
Anzahl Mitglieder (31.12.2023):	833
Grundkapital (31.12.2023):	€ 843.000
Anzahl Mitglieder (01.06.2024):	864
Grundkapital (01.06.2024):	€ 858.400

Organe der Gesellschaft

Vorstand

Ulfert Höhne (Vorsitzender)

Hemma Bieser

Aufsichtsrat

Martin Fleischanderl (Vorsitzender), Geschäftsführer Helios Sonnenstrom GmbH

Monika Auer, (stv. Vorsitzende), Generalsekretärin u. Geschäftsführerin ÖGUT

Bernadette Fina, Scientist, AIT

Adam Pawloff, Programmdirektor Greenpeace Österreich

Revisionsverband

Rückenwind - Förderungs- und Revisionsverband gemeinwohlorientierter Genossenschaften, Lindengasse 5, 2214 Auersthal, <https://rueckenwind.coop>



OurPower

Energiegenossenschaft SCE mbH

Lindengasse 65/6, 1070 Wien

www.ourpower.coop